

Beschlussvorlage:

Dritte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) (Vorlagen-Nummer VI/2017/03694)

Der Entwurf der Beschlussvorlage wurde den nachfolgenden Schulen mit Schreiben vom 12.01.2018 mit der Bitte um Weiterleitung an die Schüler-, Eltern- und Lehrpersonalvertretung der Schule zur Kenntnis gegeben.

Die Vertretungen der Schulen wurden per Anschreiben um Stellungnahme zum Entwurf bis 16.02.2018 gebeten. Den Schulleiterinnen wurde die Möglichkeit eingeräumt, sich ebenfalls zu den ihre Schule betreffenden Beschlussvorschlägen zu äußern.

Angeschriebene Schulen:

Sekundarschule Am Fliederweg
Sekundarschule „Heinrich Heine“

Angeschriebene Vertretungen auf Stadtebene:

Mit Schreiben vom 12.01.2018 wurde

dem Stadtschülerrat und

dem Stadtelternrat

der Entwurf der Änderungssatzung zur Kenntnis gegeben und um eine Stellungnahme bis zum 16.02.2018 gebeten.

Das Landesschulamt wurde ebenfalls um Stellungnahme zum Entwurf der Dritten Änderungssatzung gebeten.

Übersicht der bis zum 20.03.2018 vorliegenden Stellungnahmen:

Schule / Gremium	Votum	Abwägung
Landesschulamt	Zustimmung	
Sekundarschule Am Fliederweg	Zustimmung mit Hinweisen	Die Schule bittet nach Rücksprache mit den Kolleginnen und Kollegen sowie den Elternvertretungen darauf zu achten, dass das Schulgebäude an räumlichen Kapazitäten begrenzt ist. In den Schuljahrgängen 5 und 6 laufen die Klassen zweizügig. Ab Schuljahrgang 7 sind die Klassen drei- oder auch vierzügig. Im Moment hält die Schule 20 Klassen vor.
Sekundarschule Am Fliederweg (Schulelternrat, Schülerrat, Schulpersonalrat)		Für das kommende Schuljahr 2018/19 wird die Sekundarschule in den oberen Jahrgängen auf Grund der aktuellen Schülerzahlen noch Klassen öffnen müssen, sofern auch das Personal dafür ist. Die Schule bittet zudem um Beachtung, dass auch DaZ-Unterricht für die Kinder mit Migrationshintergrund vorhalten werden muss, wofür Räume benötigt werden.
Sekundarschule „Heinrich Heine“	zur Kenntnis genommen	
Sekundarschule „Heinrich Heine“ (Schulelternrat, Schülerrat, Schulpersonalrat)		
Stadtschülerrat	Enthaltung	Bei der Einteilung von Schulbezirken ist es dem Stadtschülerrat nicht möglich, diese im Detail zu überprüfen, so dass dieser sich wegen des fehlenden Überblicks an dem Vorschlag der Verwaltung orientieren wird.
Stadtelternrat	Ablehnung	Der Stadtelternrat verweist auf den im Jahr 2017 bereits eingebrachten Änderungsantrag und die dazu dargestellten Erläuterungen (Stichwort: Schulbezirksoffhebung). Ebenfalls führt er die problematischen Wegebeziehungen aus Teilen des Einzugsgebietes sowie einen eigenständig prognostizierten Schüleranzuwahstie an, der aus dem Umstand resultiert, dass die Schulformwahl der Sorgeberechtigten durch die Kapazitätsgrenzen an den vorgehaltenen weiterführenden Schule eingeschränkt ist.



Sachsen-Anhalt.
Hier macht das
Bauhaus Schule.
#moderndenken



SACHSEN-ANHALT

LANDESSCHULAMT

Referat 31
Unterrichtsversorgung,
Datenerhebung,
Schulentwicklungsplanung

Stadt Halle (Saale)
IV / Die Beigeordnete
Marktplatz 1
06100 Halle (Saale)

Magdeburg, 06. Februar 2018

3. Änderungssatzung zur Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für Grund- und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)

hier: Entwurf

Ihr Zeichen: o.Z. vom
12.01.2018

Mein Zeichen: 31.601-8030

Bearbeitet von: Herrn Meyer
holm.meyer@
lscha.mb.sachsen-anhalt.de

Sehr geehrte Frau Brederlow,

Tel.: (0391) 567 - 5777
Fax: (0391) 567 - 5896

mit Schreiben vom 12.01.2018 haben Sie mir den Entwurf der 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für Grund- und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) zukommen lassen.

Dienstgebäude:
Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg

Tel.: (0391) 567 - 02
Fax: (0391) 567 - 3782
Postmd@
lscha.mb.sachsen-anhalt.de

Gegen die darin vorgesehenen Veränderungen ergeben sich für mich keine Einwände, so dass ich Sie bitte, mir nach Feststellung den Beschluss des Stadtrates gemäß § 41 Abs. 1 Satz 1 SchulG LSA zur Zustimmung zu übersenden.

Hauptsitz:
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0
Fax: (0345) 514-1941
Poststelle@
lscha.mb.sachsen-anhalt.de

Für die weitere Beratungsfolge wünsche ich Ihnen gutes Gelingen und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Walbrach

Walbrach

E-Mail-Adresse nur für
formlose Mitteilungen
ohne elektronische Signatur

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
Filiale Magdeburg
BLZ 810 000 00
Konto 810 015 00
BIC MARKDEF1810
IBAN DE2181000000081001500

Lindner, Jessica

Von: Fliederwegschule Leitung <leitung@sks-fliederweg.bildung-lsa.de>
Gesendet: Freitag, 16. Februar 2018 10:55
An: Lindner, Jessica
Betreff: Entwurf zur Dritten Änderungssatzung zur Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen im Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)

Sehr geehrte Frau Brederlow,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Änderung der Festlegung der Schulbezirke haben wir zur Kenntnis genommen.

Im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen und auch der Elternvertreter bitte ich darauf zu achten, dass wir in unseren räumlichen Kapazitäten begrenzt sind. In den Schuljahrgängen 5 und 6 laufen die Klassen zweizügig. Ab Schuljahrgang 7 sind die Klassen drei- oder auch vierzünftig. Im Moment halten wir 20 Klassen vor.

Für das kommende Schuljahr werden wir in den oberen Jahrgängen auf Grund der aktuellen Schülerzahlen noch Klassen öffnen müssen, sofern auch das Personal dafür ist.

Bitte beachten Sie, dass wir auch den DaZ-Unterricht für die Kinder mit Migrationshintergrund vorhalten, wofür wir aber auch Räume benötigen.

Mit freundlichen Grüßen
C. Saul
stellv. Schulleiterin

Sekundarschule Am Fliederweg • Budapester Str. 5 • 06130 Halle (Saale)
Tel.: (03 45) 4 44 12 94
Fax: (03 45) 6 86 58 25
Email: sekretariat@fliederwegschule.de

<http://www.fliederwegschule.de/>



3664 Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich für
Bildung und Soziales

Weitergabe an:

1 9. MRZ. 2018

Stadt Halle (Saale) - 06100 Halle (Saale)

Sekundarschule „Heinrich Heine“
Hemingwaystraße 1
06126 Halle (Saale)
Frau Rauchfuß

Mit der Bitte um:
eigenständige Bearbeitung;
Stellungsnahme bis:
Briefentwurf zur Unterschrift:

Struktureinheit: Geschäftsbereich IV

Name: Frau Brederlow
Funktion: Beigeordnete

Sitz (Straße/Nr.): Marktplatz 1
Sitz (PLZ/Ort): 06100 Halle
Telefon: 0345 221-4085
Telefax: 0345 221-4084
E-Mail: bildung-soziales@halle.de

Vorab per Mail:

leitung@sk-s-heine2-halle.bildung-lsa.de

Aktenzeichen

Halle (Saale), 12.01.2018

Entwurf zur Dritten Änderungssatzung zur Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)

Sehr geehrte Frau Rauchfuß,

als Anlage übersende ich Ihnen den Entwurf zur Dritten Änderungssatzung zur Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale).

Ich bitte Sie, den Entwurf mit dem beigefügten Anschreiben der Elternvertretung, der Schülervertretung und dem Schulpersonalrat Ihrer Schule zur Kenntnis zu geben.

Gleichzeitig würde ich mich freuen auch von Ihnen und Ihrem Lehrerkollegium ein Feedback zu dem Entwurf und den darin enthaltenen, Ihre Schule betreffenden, Planungszielen **bis zum 16.02.2018** zu erhalten.

Sollten Ihrerseits Fragen zu dem Entwurf bestehen, wenden Sie sich bitte in meinem Geschäftsbereich an Frau Lindner (ehem. Rank) (☎ 0345- 221 4031) oder Herrn Petzold (☎ 0345- 221 4029).

Mit freundlichen Grüßen


Katharina Brederlow
Beigeordnete

*Kennntnis genommen:
Schülervertretung: V. Höhle*

Anlage: Entwurf Beschlussvorlage einschließlich Anlagen





3664 Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich für
Bildung und Soziales
Weitergabe an:

19. MRZ. 2018

Mit der Bitte um:
eigenständige Bearbeitung:
Stellungnahme bis:
Briefentwurf zur Unterschrift:

Stadt Halle (Saale) - 06100 Halle (Saale)

An den

Schulleiternrat, Schülerrat
und Schulpersonalrat
der Sekundarschule „Heinrich Heine“

Struktureinheit: Geschäftsbereich IV

Name: Frau Brederlow
Funktion: Beigeordnete

Sitz (Straße/Nr.): Marktplatz 1
Sitz (PLZ/Ort): 06100 Halle
Telefon: 0345 221-4085
Telefax: 0345 221-4084
E-Mail: bildung-soziales@halle.de

Aktenzeichen

Halle (Saale), 12.01.2018

Entwurf zur Dritten Änderungssatzung zur Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)

Sehr geehrte Vorsitzende/sehr geehrter Vorsitzender,
liebe Schülerratssprecherin/lieber Schülerratssprecher,

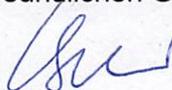
als Anlage übersende ich Ihnen/Dir den Entwurf zur Dritten Änderungssatzung zur Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale).

Mit der beginnenden Umwandlung der Sekundarschule „Heinrich Heine“ in eine Gemeinschaftsschule ab dem Schuljahr 2018/19 und dem Wegfall der Sekundarschule Kastanienallee ab dem Schuljahr 2018/19, werden Veränderungen der Zuordnungen der Sekundarschulbezirke erforderlich.

Ich bitte Sie als Vorsitzende/Vorsitzender des Schulleiternrates bzw. des Schulpersonalrates sowie Dich als Sprecher/Sprecherin des Schülerrates diese Planungsabsichten dem Schulleiternrat und dem Schulpersonalrat der Schule vorzustellen und dem Geschäftsbereich Bildung und Soziales der Stadt Halle (Saale) **bis zum 16.02.2018** eine schriftliche Stellungnahme zu den, Ihre/Deine Schule betreffenden Planungsabsichten zukommen zu lassen.

Sollten Ihrerseits Fragen zu dem Entwurf bestehen, wenden Sie sich bitte in meinem Geschäftsbereich an Frau Lindner (ehem. Rank) (☎ 0345- 221 4031) oder Herrn Petzold (☎ 0345- 221 4029).

Mit freundlichen Grüßen


Katharina Brederlow
Beigeordnete

*Kenntnis genommen:
Elternvertretung
Sief/19.*

Anlage: Entwurf Beschlussvorlage einschließlich Anlagen



IHRE BEHÖRDENUMMER

Lindner, Jessica

Von: Furchert, Timon
Gesendet: Freitag, 16. Februar 2018 22:04
An: Draeger, Maria
Betreff: AW: Entwurf zur Dritten Änderungssatzung zur Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grund- und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Gekennzeichnet

Guten Abend,

leider mit Verspätung und zu vorgerückter Stunde nun auch unsere Stellungnahme:

Wir lehnen den Entwurf weder ab, noch befürworten wir ihn. Bei der Einteilung von Schulbezirken ist es uns als Stadtschülerrat nicht möglich, diese im Detail zu überprüfen, so dass wir uns wegen des fehlenden Überblicks an dem Vorschlag der Verwaltung orientieren müssen.

Mit freundlichen Grüßen und ein schönes Wochenende

Timon Furchert
Vorsitzender des Stadtschülerrates Halle

Von: Draeger, Maria
Gesendet: Freitag, 12. Januar 2018 13:09
An: Stadtschülerrat
Betreff: Entwurf zur Dritten Änderungssatzung zur Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grund- und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)

Sehr geehrter Herr Furchert,
in der Anlage übersende ich Ihnen vorab das o. g. Schreiben mit der Bitte um Beachtung.
Das Originalschreiben erhalten Sie postalisch.
Mit freundlichen Grüßen
i. A.
Maria Draeger
Assistentin der Beigeordneten
Stadt Halle (Saale),
Geschäftsbereich Bildung und Soziales,
Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale)
Telefon: 0345 221-4085 Telefax: 0345 221-4084
maria.draeger@halle.de
www.halle.de

StadtElternRat (StER) der Stadt Halle

Fachbereich Bildung
Albert-Schweitzer-Straße 40
06114 Halle (Saale)
Tel.: 0345/52 16 69 70
Fax: 0345/52 16 69 78

Mail: kontakt@stadtelternrat-halle.de

StadtElternRat der Stadt Halle
Fachbereich Bildung • Albert-Schweitzer-Straße 40 • 06114 Halle

Geschäftsbereich IV Bildung und
Soziales
Katharina Brederlow

Marktplatz 1
06100 Halle

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Ihre Nachricht vom	Datum
—	SE/StER		16.02.2018

Sehr geehrte Frau Brederlow,

zuerst möchte ich mich im Namen der StER-Mitglieder bedanken, dass Sie uns ausreichend Zeit zur Stellungnahme eingeräumt haben.
Nachfolgend erhalten Sie die Stellungnahme des StER Halle zur "**Dritten Änderungssatzung zur Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)**"

In seiner Sitzung am 13.02.2018 hat der StER Halle einstimmig beschlossen:

Der StER Halle lehnt den Teil der Satzungsänderung ab, der inhaltlich die Zuweisung des gesamten Stadtgebietes Halle-Neustadt (ehemals Schuleinzugsgebiet SEK Kastanienallee/SEK Heinrich Heine) zur SEK Fliederweg.

Begründung:

Wir verweisen auf den im Jahr 2017 bereits eingebrachten Änderungsantrag und die dazu dargestellten Erläuterungen.

Wir möchten an dieser Stelle, nochmals auf die problematischen Wegebeziehungen aus Teilen des Einzugsgebietes verweisen, die für Schülerinnen und Schüler Schulwegzeiten von bis zu **90 Minuten** und in der Regel bis zu **DREI** Verkehrsmittelwechsel (S-Bahn, Straßenbahn, Bus bzw. verschiedenen Verkehrslinien) bedeuten (geprüft mit easyGO).

Ebenfalls sehen wir erhebliche Probleme für die SEK Fliederweg in der Tatsache, dass es einen Anstieg von Schülerinnen und Schülern geben wird, deren Eltern aus unterschiedlichsten Gründen nicht die Möglichkeiten der selbstbestimmten Schulformwahl für ihre Kinder wahrnehmen können oder werden. Eben diese Kinder, welche bereits durch diese eingeschränkten Handlungsfähigkeiten der Eltern benachteiligt sind, müssen dann auch noch die längsten und zeitaufwändigsten Schulwege in Kauf nehmen. Gleichzeitig bedeutet dieses aber auch, dass den Kindern kaum Raum für die Nutzung von Ganztagsangeboten der Schule oder andere außerschulische Aktivitäten bleibt.

Nicht unerheblich ist durch diese Konstellation die Gefahr, dass sich der Schulstandort zu einem sozialen Brennpunkt entwickeln kann.

Insofern regen wir erneut an, die Schuleinzugsgebiete für die verbleibenden drei Sekundarschulen der Stadt Halle aufzuheben.


i. A. Thomas Senger
Vorsitzender des StadtElternRates der Stadt Halle